

# Aktuelles aus der Gemeinde



Ausgabe  
Dezember  
2024



# Dorfblatt

[www.rottenbach.gv.at](http://www.rottenbach.gv.at)

 **vitalwelt**  
Rottenbach

# Euer Bürgermeister



## **Liebe Rottenbacherinnen und Rottenbacher!**

Ein ereignisreiches und zeitweilig turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu. Überregional haben uns sicher die beiden Wahlen in unserem Land beschäftigt, aber auch auf der Gemeindeebene waren wir durch den langfristigen krankheitsbedingten Ausfall unserer Amtsleitung Martina König starken Herausforderungen ausgesetzt. Zwei Aushilfskräfte, die uns leider nur tageweise zur Verfügung stehen, helfen dabei, den Betrieb im Gemeindeamt für unsere Gemeindebürger so gut als möglich ohne Einschränkungen aufrecht zu erhalten. Unsere Martina beendet Mitte Dezember ihre REHA, danach wird ärztlich die Dienstauglichkeit festgestellt. Wir hoffen, dass sie vorerst zumindest teilweise wieder für uns tätig sein kann, weil die Arbeitsverhältnisse der Aushilfen nur bis Ende dieses Jahres befristet sind und dann nur unter bestimmten Umständen weiterverlängert werden dürfen. Sollte es aufgrund dieser Umstände zu Einschränkungen unseres Services gekommen sein, bitte ich um Verständnis.

Nun aber zu einigen erfreulicheren Themen. Unsere Vereine geben allen Anlass zur Freude. Die Fußballer haben nur ganz knapp den Herbstmeister Titel verpasst, der Oldtimerclub wieder einen Besucherrekord bei ihrem Treffen erzielt und unsere Musikkapelle verschönte jedes unserer Feste. Hervorzuheben ist auch unsere Feuerwehr, die durch das Aufstellen des Punschstandes am Ortsplatz auch allen anderen Vereinen ermöglicht, weihnachtliche Stimmung in unseren Ort zu bringen.

Neben der Dachsanierung des Gemeindeamtes und Erhalt ordnungsgemäßer Gemeindestrassen durch Sanierung und Asphaltierung stand auch die Erneuerung der Ortsbeleuchtung an. Der Auftrag dazu wurde bereits vergeben, aufgrund des bevorstehenden Winters wird mit den Hauptarbeiten aber erst begonnen werden, sobald es eine konstant gute Witterung erlaubt.

Leider ergeht es uns zunehmend auch so wie vielen Gemeinden, dass aufgrund ständig steigender Aufgaben und damit nicht Schritt haltender finanzieller Möglichkeiten kurz gesagt das Geld zu wenig wird. Ich vertraue da auf die gute Zusammenarbeit in unserem Gemeinderat, wo wir intensiv daran arbeiten müssen, um hier die entsprechenden Maßnahmen und Prioritäten zu setzen.

Wir sind ständig bemüht, uns zu verbessern. Deshalb haben wir für die vorliegende Ausgabe unserer Gemeindezeitung ein zum Teil neues Format gewählt. Bitte sagt mir, ob euch das bisherige Layout besser gefallen hat oder das nun vorliegende neue.

Ich freue mich auf interessante Gespräche bei allen sich demnächst bietenden Gelegenheiten wie Bratwürstelsonntag, Punschstandln, Weihnachtsfeiern und dergleichen.

In diesem Sinne wünsche ich euch in christlichem Sinne ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein erfolgreiches neues Jahr.

**Euer Bürgermeister  
Ing. Alois Stadlmayr BEd**

# Inhaltsverzeichnis

<b>Gemeindeamt</b>	4
<b>Neues</b>	5
<b>Senioren</b>	11
<b>Spielgruppe</b>	14
<b>Kameradschaftsbund</b>	15
<b>Tennis</b>	16
<b>Goldhauben</b>	17
<b>Union</b>	18
<b>Feuerwehr</b>	20
<b>Gesunde Gemeinde</b>	25
<b>AMTC</b>	27
<b>Caritas</b>	28
<b>Musikverein</b>	29
<b>Bibliothek</b>	32
<b>Kindergarten</b>	33
<b>Jugendkapelle</b>	35
<b>Zivilschutz</b>	38
<b>Familienkarte</b>	40
<b>Werbung</b>	43
<b>Termine</b>	44



# Gemeindeamt



## Todesfälle

**Krausgruber Gerhard**

Frei 39, verst. am 13.09.2024

**Sickinger Adolf**

Innernsee 2, verst. am 02.10.2024

**Schiffelhumer Herbert**

Schachet 9, verst. am 01.11.2024

**Hofer Gottfried**

Weeg 36, verst. am 04.11.2024



## **Baugrundstück in Mösenpoint 18, 4681 Rottenbach zu verkaufen!**

Zum Verkauf steht ein Baugrundstück mit einer Gesamtfläche von 1.085m<sup>2</sup> in Rottenbach. Das Grundstück ist als Dorfgebiet gewidmet und lt. Bauordnung bebaubar. Konkret handelt es sich um die EZ 414, Grdst.Nr. 174/6. Die Anschlüsse wie Kanal, Wasser, Strom, Müllabfuhr sind vorhanden. **Verkauft wird ausschließlich an Gewerbetreibende.** Der Schätzwert beträgt € 135.000,00.

Interessierte wenden sich bitte an Metzler & Partner Rechtsanwälte GmbH unter [kanzlei@m3-ra.at](mailto:kanzlei@m3-ra.at) oder +43 732 / 77 31 46.



# Neues

## Bauhof on top!

Nach langer Wartezeit konnten wir heuer endlich ein geeignetes Transportfahrzeug für unseren Bauhof aus den Beständen der OÖ Landesstraßenverwaltung bekommen. Seit einigen Monaten sind nun Alexander „Flexi“ Hörmandinger und Christoph „Hilli“ Hillinger mit ihrem neuen Gefährt unterwegs. Dadurch muss nicht jede Fahrt umständlich mit dem Gemeindetraktor oder mit dem Privatauto erfolgen, was auf lange Sicht auch wirtschaftlicher und finanziell günstiger ist.

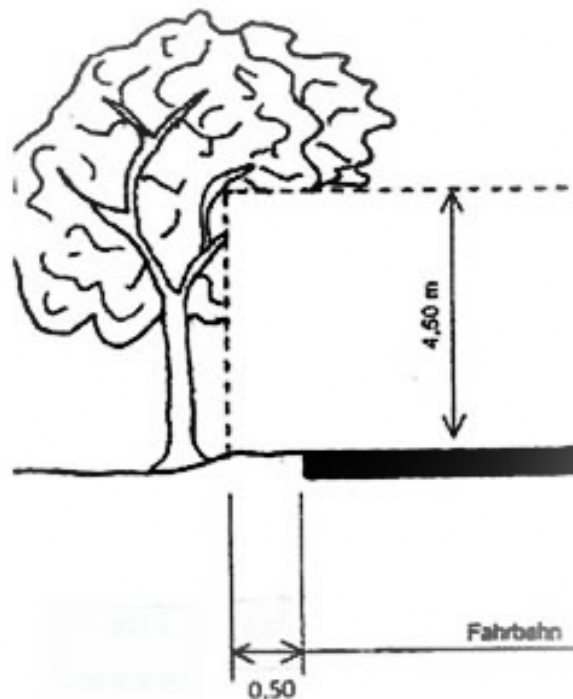


## Rechtzeitig Bäume zurück schneiden! Baum- und Strauchschnitt entlang öffentlicher Straßen

Die kommenden Monate bieten sich an, diese notwendigen Arbeiten zu erledigen bzw. erledigen zu lassen. Bäume und Sträucher wachsen im Laufe der Jahre oft in den Bereich von Straßen, so dass es speziell bei größeren Fahrzeugen zu Verkehrs- und Sichtbehinderungen kommt. Grundsätzlich ist der private Grund bzw. Baumbesitzer dafür verantwortlich, das sogenannte „Lichttraumprofil“ freizuhalten. Dazu gibt es ein umfangreiches Gesetzeswerk. Als Faustregel gilt: 0,5 m vom Straßenrand 4,5 m hoch! Natürlich soll beim Rückschneiden gleich etwas mehr genommen werden, damit nicht jedes Jahr wieder begonnen werden muss!

Wir ersuchen alle Straßenanrainer, dieses Rückschneiden noch vor dem Frühjahr zu erledigen. Sollte es jemanden nicht möglich sein, melden sie sich bitte am Gemeindeamt. Wir sind gerne behilflich, bei größeren Arbeiten muss allerdings ein Unkostenbeitrag verrechnet werden. Sollte jemand diese im Interesse der Verkehrssicherheit notwendige Arbeit nicht erledigen, ist der Straßenerhalter berechtigt, unter Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen dies vorzunehmen zu lassen. In diesen außergewöhnlichen Fällen müssen die dadurch entstandenen oft nicht unbedeutenden Kosten den Baum- bzw. Grundstücksbesitzern in Rechnung gestellt werden.

Bei uns wird das aber fast immer im guten Einvernehmen gelöst. Unsere freundlichen Mitarbeiter helfen gerne, melden sie sich bitte bei unseren Mitarbeitern oder direkt am Gemeindeamt.



## Weihnachtsbaum für die Bezirkshauptstadt

Sehr erfreulich ist, dass der Weihnachtsbaum für die Bezirkshauptstadt Grieskirchen heuer aus Rottenbach kommt. Familie Schwebach aus der Siedlung Frei spendete über Vermittlung von Stefan Angerlehner, dem Bruder der Grieskirchner Bürgermeisterin, die wunderschöne große Tanne. Die feierliche Übergabe fand am 28. November abends in Grieskirchen unter Beteiligung von der Musikkapelle Rottenbach, einer Abordnung unseres Kindergartens und zahlreicher Rottenbacher statt.

Wir können sehr stolz sein, dass durch den Zusammenhalt und das unkomplizierte Zusammenleben in unserem kleinen Ort solche tolle Aktionen zustande kommen.

Dazu tragen einfach viele Freundschaften bei, es muss oft gar nicht von offizieller Seite interveniert werden, wie dieses Beispiel zeigt.



## Alles nur, damit wir mehr Strom bekommen

Eine richtig große Baustelle ist es geworden, das neue Umspannwerk der Netz Oberösterreich in Nähe Lamperstorf entlang der Straße Richtung Wendling. Ein Teil der Anlage ist bereits in Betrieb, verläuft alles nach Plan, kann das Umspannwerk noch vor Weihnachten in den Vollbetrieb gehen. Auch wenn die zahlreichen „Nebenbaustellen“ entlang der Straßen und den Trafostationen für viele Rottenbacher\*innen oft unangenehm waren, die Investition in die Verbesserung des Stromnetzes wird sich für uns in Zukunft auszahlen: Unsere und benachbarte Gemeinden können sicher mit ausreichend Strom versorgt werden. und noch wichtiger ist, dass wir jetzt auch neue Möglichkeiten für die dezentrale Energieerzeugung z.B. durch PV-Anlagen bekommen. Strom braucht auch Transportwege und Strom braucht in der modernen Gesellschaft jeder!

Damit die Bedeutung dieser Anlage allen Bürgern bewusst wird, ist beim Kirtag ein eigener Informationsteil rund um das Umspannwerk geplant.



## Ab 2025: Einwegpfand und Mixsammlung

Ab 1. Jänner 2025 gibt es 2 wesentliche Änderungen beim Mülltrennen:  
Das Einweg-Pfand kommt und der Gelbe Sack wird um Metallverpackungen erweitert:  
Verpackungen aus Kunststoff und Metall werden künftig gemeinsam gesammelt.

## 25 Cent Pfand auf Einweg-Getränkeverpackungen

Am 1. Jänner 2025 startet in Österreich das Einwegpfand auf Kunststoff- und Metall-Getränkeverpackungen: Beim Kauf einer Einweg-Getränkeflasche oder Getränkedose werden 25 Cent Pfand eingehoben. Das trifft auf alle geschlossenen Getränke in Kunststoffflaschen und Metalldosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter zu, die mit dem Pfandsymbol gekennzeichnet sind. Die Flaschen und Dosen können an allen Verkaufsstellen zurückgegeben werden, an denen sie ausgegeben wurden. Ausnahmen sind Getränkeautomaten sowie Post- und Paketzusteller. Wichtig ist, darauf zu achten, dass die Verpackungen leer und unzerdrückt sind. Achtung: In der Übergangsphase werden auch noch Flaschen und Dosen ohne Pfandsymbol im Verkaufsregal stehen!



Neu ab Jänner 2025: das Einweg-Pfand



Pfandsymbol

©recycling-pfand.at

Mehr Infos zum neuen Pfandsystem: [www.recycling-pfand.at](http://www.recycling-pfand.at)



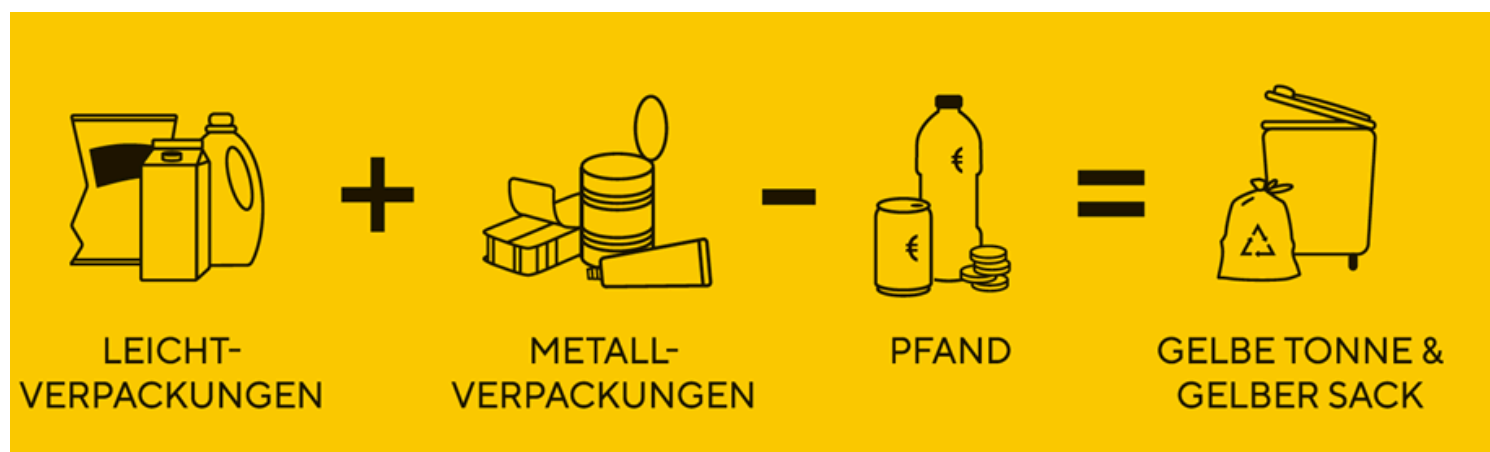
## Verpackungssammlung neu: die „Mixsammlung“

Ab Jänner 2025 werden alle kleinen Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack gesammelt. Große Verpackungen wie Kanister, Kübel, Styropor-Verpackungen, aber auch Getränkeverbundkartons und sämtliche Metallverpackungen können auch weiterhin ins ASZ gebracht werden. Die Metallcontainer an den öffentlichen Sammelplätzen werden Anfang 2025 abgezogen.

## Warum wird die Verpackungssammlung umgestellt?

Moderne und effiziente Sortieranlagen, wie z. B. die neue Anlage Triplast im Ennshafen, machen es möglich, Leichtstoffe in kürzester Zeit in mehr als 20 verschiedene Materialien aufzuteilen. Kunststoff und Aluminium sind wertvolle Rohstoffe und können zu neuen Verpackungen recycelt werden. Ein hochwertiges und effizientes Recycling ist jedoch nur möglich, wenn das Material sortenrein gesammelt wird.

## Als Gedankenstütze: die „gelbe Formel“, gültig ab Jänner 2025



©recycling-pfand.at

Neu: [facebook.com/umweltprofisgrieskirchen/](https://facebook.com/umweltprofisgrieskirchen/)

Der Bezirksabfallverband Grieskirchen informiert ab sofort auch auf Facebook über Umwelt- und Recyclingthemen, Neuigkeiten aus den Altstoffsammelzentren, Entwicklungen in der Abfallwirtschaft uvm.



<https://www.umweltprofis.at/grieskirchen>  
<https://www.facebook.com/umweltprofisgrieskirchen/>



BEZIRKSABFALLVERBAND GRIESKIRCHEN

Trattnachtalstr. 21, 4710 Grieskirchen ● 07248 / 65001 ● [www.umweltprofis.at/grieskirchen](http://www.umweltprofis.at/grieskirchen)



# EINWEGPFAND 2025

## 25 Cent

auf alle Einweg PET-Flaschen  
und Getränkedosen



1: Inklusive  
Pfand kaufen



2: Konsumieren  
und genießen



3: Nicht  
zerdrücken!



5: Recycling:  
Aus alt  
mach neu



4: Pfand retour bekommen



Alle Infos zum Recyclingpfand finden Sie hier:



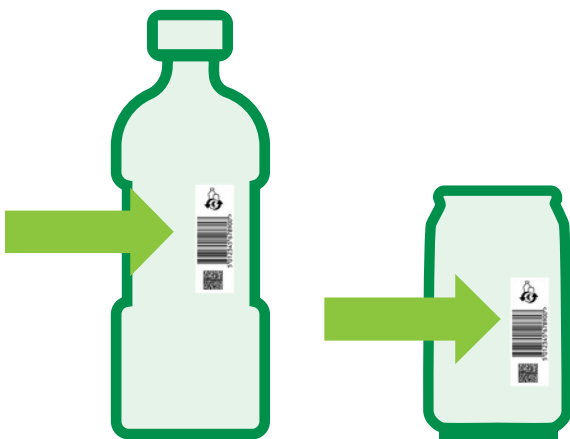
# EINWEGPFAND 2025



## TIPPS:

Die Verpackungen müssen leer, unzerdrückt, mit vorhandenem Etikett (lesbarer EAN-Code & Pfandlogo) sein!

**Das Einwegpfandlogo befindet sich oberhalb dem EAN-Code.** Nur Flaschen und Dosen mit diesem Logo sind bepfandet. Achten Sie speziell Anfang 2025 darauf, da es in den ersten Monaten sein kann, dass bepfandete und nicht bepfandete Gebinde nebeneinander stehen.





# Senioren

## Grillnachmittag

Am 24. 8. luden wir zum alljährlichen Grillnachmittag ins Feuerwehrhaus. Bei prächtigem Wetter haben wir Kaffee und köstliche Kuchen genossen, den Durst mit gekühlten Getränken bekämpft, und dann ausgezeichnete Grillwürstl vom Schreampf gegessen. Es kamen an die 100 Teilnehmer aus Rottenbach, Hofkirchen, Weibern, Wendling und Pram, die sichs gut gehen ließen. Ich möchte mich bei allen für ihr Kommen bedanken, und freue mich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Mein besonderer Dank geht an die Feuerwehr, die uns die Halle zur Verfügung stellte, und an das fleißige SB Team, ohne die das gar nicht möglich wäre.



## Bezirkswandertag, 30. 8. in Wendling

Natürlich nahmen einige Wanderfreudige von uns an dieser gelungenen Veranstaltung teil, und vertraten Rottenbach würdig.



## Wander- & E-Bike- Tag, 12. 9.

Wir wollten voll motiviert unseren Wandertag begehen. Leider hat uns der kräftige Dauerregen einen Strich durch Rechnung gemacht, war nix mit zu Fuß oder hoch zu Rad. So gingen wir gleich einkehren, was natürlich auch nicht schlecht war.



## Herbstausflug 3. Oktober ins Parlament

Um 6h15 gings mit 39 Teilnehmer/innen an Bord in unsere schöne Hauptstadt nach Wien. Unterwegs stärkten wir uns mit Knacker und Getränken, und so konnten wir gelassen dem entgegen sehen, was uns erwartete. Unser Nationalratsabgeordneter aus dem Bezirk Grieskirchen, Laurenz Pöttinger erwartete uns schon, nach einem gemeinsamen Foto kamen wir zum Check-in. Aufgeteilt in 2 Gruppen konnten wir die Schönheit und Imposanz des Gebäudes bewundern. In einem Clubraum brachte uns Herr Laurenz Pöttinger den Parlaments Alltag näher, und schilderte seinen Werdegang von Grieskirchen ins Hohe Haus. Es war alles sehr interessant und eindrucksvoll.



Anschließend speisten wir im Eiles, ein Altwiener Cafe und Restaurant, schlenderten durch den Rathauspark, vorbei am Burgtheater in den Volksgarten, hinüber zum Parlament, wo uns schon der Bus erwartete.

Zum Abschluss kehrten wir in der Wachau, bei einem Heurigen ein und kamen wohlbehalten um 20 Uhr wieder zu Hause an.

Ein gelungener Ausflug!



## Bezirkskonferenz Grieskirchen

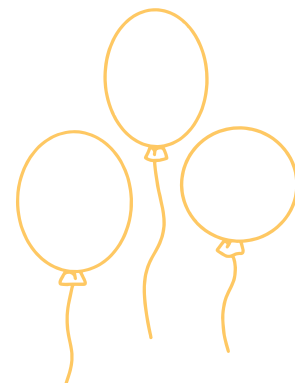
Am 22. 10. nahmen die Obfrau Gisela Kremayr und ihr Stellvertreter Rudi Hosner an der Sitzung teil, die in Pollham –im Biohof Mair im Berg- Turmkeller statt fand. Unser Landesobmann LH.a.D. Dr. Josef Pühringer gab uns einen Überblick über vergangene und zukünftige Aktivitäten im Bezirk, und lud uns dann zu einem Mittagessen ein, bevor er nach der Nachmittagsdiskussion die Tagung beendete.



## Geburtstage

Es wurden und werden einige halbrunde Geburtstage gefeiert

24.08. Maresi Pointner **65**  
02.09. Ingrid Polz **65**  
04.11. Johann Kroiss **85**  
20.11. Maria Kienbauer **85**  
29.11. Horst Hamedinger **85**  
30.11. Erna Steiner **85**  
30.12. Rudolf Thalhammer **65**



Der Seniorenbund gratuliert ganz herzlich und wünscht allen nur das Allerbeste für die Zukunft.

## Todesfall

Wir trauern um unseren Ehrenobmann Adolf Sickinger, der am 2. Oktober für immer von uns gegangen ist. Er war 10 Jahre führend im SB tätig, und ist 5 Jahre dem Verein vorgestanden. Danke für deine Arbeit. Wir werden deiner ehrend gedenken. Ruhe in Frieden!



### Vorschau

**14. 12. 2024**

Weihnachtsfeier Mauernböck 11:45 Uhr

**16. 01. 2025**

Seniorenachmittag Cafe Heftberger 14 Uhr

**13. 02. 2025**

Winter Wander- & E- Bike Tag Mechtl 14Uhr

**03. 03. 2025**

Faschingsball Hotel Mauernböck 13:30 Uhr

**10. 04. 2025**

Frühlings Ausflug

Ich wünsche allen eine stimmungsvolle Weihnachtszeit, ein friedliches Weihnachtsfest, nur das Allerbeste im neuen Jahr, und schöne gemeinsame Stunden in der Gemeinschaft unseres Bundes.

Eure Obfrau **Gisi Kremayr**





# Spielgruppe

## Neues aus der Spielgruppe

Nach einer kleinen Sommerpause, starteten wir im September wieder zweiwöchentlich mit der Spielgruppe im Pfarrhof.

Nachdem wir einige Kinder in den Kindergarten verabschieden durften, freuten wir uns über neue kleine Gesichter in der Runde. Den „Großen“ wünschen wir auf diesem Weg noch einmal eine wunderschöne Zeit im Kindergarten und in der Krabbelstube.

**NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU**



Mit Beginn des neuen Kalenderjahres wird es ein paar Änderungen und Neuerungen geben:



### BABYSPIELGRUPPE

Erstmalig gibt es auch eine Baby-Spielgruppe in Rottenbach.  
(von 6 - 12 Monate)

Diese wird immer wöchentlich **dienstags** von **09.30 Uhr bis 10.15 Uhr** im Pfarrhof stattfinden.

**Erste Spielgruppe: 07.01.2025**  
(6er Block)

Diese werden *Valentina Stelzhammer* und *Katharina Vormayr* übernehmen.  
Für genauere Infos und zur Anmeldung bitte bei *Valentina* (0699 10171646) melden.

### SPIELGRUPPE KRABELKÄFER (ab ca. 1 Jahr)

Die Spielgruppe für Kinder ab ca. 12 Monaten bleibt weiterhin wie gehabt bestehen.

Und wird auch wieder **mittwochs** um **09.00 Uhr** (zweiwöchentlich) stattfinden.

**Erste Spielgruppe** nach den Ferien:  
**15. Jänner um 09.00 Uhr** (Pfarrhof)

Da sich *Julia Dirisamer* in die Babypause verabschiedet, wird nun *Lisa Wallner* diese Gruppe vorerst übernehmen.  
Bei Fragen bitte an *Lisa* wenden.  
(0677/ 61227253)



# Kameradschaftsbund



Der Kameradschaftsbund Rottenbach hat wieder einen treuen Kameraden verloren. Adolf Sickinger hat sich aktiv im Vereinsleben beteiligt, er hat in Innernsee den Nachrichtenmann inne gehabt und hat sich auch bei der Verteilung unseres Kalenders beteiligt, er war 33 Jahre für den Kameradschaftsbund tätig.

Am 3. Nov. hielten wir wieder die traditionelle Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal ab. Da unser Obmann nach einem 2monatigen Krankenhausaufenthalt noch nicht voll gesund ist, hat ihn bei der Organisation des Ablaufes sein Stellvertreter Josef Pöttinger vertreten und die Ansprache hat Kamerad Fritz Pichler abgehalten.



Leider müssen wir schon wieder von einem Ableben eines Treuen Kameraden berichten, Herbert Schiffhumer ist nach 33jähriger unterstützender Mitgliedschaft, plötzlich verstorben und ist von Obmann Stv. Josef Pöttinger und Fähnrich Franz Pointner zur letzten Ruhe begleitet worden.

**Wir werden allen ein würdiges Gedenken bewahren.**



# Tennis

## Jugendtennismeisterschaft 2024

Die Jugendmeisterschaften 2024 sind vorbei. Auch heuer sind wir wieder mit zwei Mannschaften angetreten.

Die U14 holte sich dabei unter der Mannschaftsführung von Josef Baumgartner, wie auch im letzten Jahr, den respektablen VIZEMEISTERTITEL.

## Unsere diesjährige U14 Mannschaft

Elias Baumgartner, Oskar Husz, Vincent Husz, Finn Krausgruber, Lucia Pichler, Florian Wolfsteiner

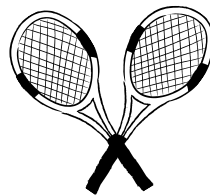
Die U10 holte sich ebenso unter der Leitung von Sarah Spicker den VIZEMEISTERTITEL und das sogar punktgleich mit dem Erstplatzierten.



## Unsere diesjährige U10 Mannschaft

David Anzenberger, Rebecca Baumgartner, Valentin Dietrich-Malzer, Elena Hofinger, Finn Spicker, Niklas Flör, Benedikt Pichler

Für einen kleinen Verein wie Rottenbach sind diese Ergebnisse sensationell. Diese Erfolge wären ohne die engagierte Unterstützung der Eltern und der Zuschauer nicht möglich gewesen. Danke dafür! Wir sind stolz auf unseren Nachwuchs und deshalb durfte natürlich der bereits traditionelle Meisterschaftsabschluss beim McDonalds nicht fehlen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr. Bis dahin wird fleißig weitertrainiert.



## Kindertraining

Nach einem intensiven Trainingsommer und -herbst trainieren derzeit 30 Kinder und Jugendlichen in der Tennishalle in Haag/H. Ab April geht es wieder am Tennisplatz in Rottenbach los. Bei Interesse erhalten Sie gerne weitere Informationen bei Josef Baumgartner unter +43 677 616 902 72. Aktuelle Infos und Fotos erhalten Sie außerdem seit neuestem auch über Instagram.



UTCROTTENBACH

Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer:innen beim Jäten und Pflegen des Platzes am 20.08.2024!!

DANKE AN: 😊🙏

Alina Denk, Claus Pühringer, Franz Hackl, Heli Heftberger, Siegi Pöttinger, Silvia Bammer, Manfred Denk, Tobias Denk, Vanessa Tuscher, Werner Tuscher



**Eine möglichst ruhige Adventzeit, frohe Festtage und alles Gute für 2025!**

# Goldhauben

Beim Erntedankfest wurde das Geld der freiwilligen Spenden von den Kräuterbüscherl an die Kindergarten Leiterin Maria Penzinger übergeben.



**Die Goldhaubenfrauen wünschen allen Rottenbachern einen besinnlichen Advent, eine gute Weihnachtszeit sowie Gesundheit im Neuen Jahr!**





### Winterpause

Mit einem bombenstarken Saisonstart, in welchem wir von sieben Spielen fünf gewinnen, darunter auch der 3:2 Derbyerfolg gegen unsere Nachbarn aus Haag, und zwei unentschieden spielen konnten, stehen wir derzeit nach 12 Spieltagen am zweiten Tabellenplatz. Nur zwei Punkte trennen uns von den erstplatzierten Gaspoltshofenern. Sollten wir das Nachtragsspiel aus der fünften Runde am 16.11 gegen Pram gewinnen, gehen wir als Herbstmeister in die Winterpause.

Doch auch außerhalb des Spielfeldes hat sich einiges im Vereinsleben getan. So übernahm **Andreas Pauzenberger** den Nachwuchsleiter und **Andreas Pöttinger** und **Daniel Wallaberger** die Kinder aus der U8. Doch auch einen Abgang schweren Herzens hatten wir zu verkraften. Hermann Pauli Humer, welcher jahrelang in der KM und seit dieser Saison in der Reserve aktiv war, übernahm das Traineramt beim SV Pram vorerst bis zum Ende der Hinrunde. Er soll die Pramer vor dem Abstieg in die 2. Klasse retten.

Bereits Mitte Jänner beginnt schon wieder die Vorbereitungsphase für unsere Mannschaft, aber bis dahin heißt es durchschnaufen und regenerieren. Die Meisterschaft startet voraussichtlich am 23.03.2024 mit einem Heimspiel gegen Gampern. Auf zahlreiche Unterstützung der Fans, wie auch schon im Herbst, freut sich die Union VTA Rottenbach.

### Ergebnisse Herbst 2024

Runde	Gegner	Datum	Ergebnis
1	Gampern - Rottenbach	Fr. 16.08	0:3
2	Rottenbach - Bruckmühl	So. 25.10	1:0
3	Kallham - Rottenbach	So. 01.09	1:4
4	Rottenbach - Haag	Sa. 07.09	3:2
6	Frankenburg - Rottenbach	Sa. 21.09	1:1
7	Rottenbach - Taiskirchen	Sa. 28.09	0:0
8	Zipf - Rottenbach	Sa. 05.10	1:2
9	Rottenbach - Gaspoltshofen	So. 13.10	0:4
10	Peterskirchen - Rottenbach	So. 20.10	3:2
11	Rottenbach - Offenhausen	Sa. 26.10	5:1
12	Gallspach - Rottenbach	Sa. 02.10	2:2
13	Rottenbach - Neukirchen	Sa. 09.11	2:0
5	Rottenbach - Pram	Sa. 16.11	1:1

## Nachrichten aus der Nachwuchsabteilung

Die Tendenz zu Spielgemeinschaften in der Jugend wird immer größer und somit arbeiten wir in der Jugend verhäuft mit den Nachbargemeinden Hofkirchen und Taufkirchen zusammen.

Die Spielgemeinschaft **U16** gemeinsam mit Hofkirchen und Taufkirchen trainiert von **Leopold Schauer** hatten eine Bombensaison. Nach einem spannenden Zweikampf mit Hartkirchen konnten sie am vorletzten Spieltag die Meisterschaft sichern. Die Mannschaft rund um Goalgetter **Laurenz Wimmer** (16 Tore) unterlag in der ganzen Saison nur einmal Schärding.

Die Spielgemeinschaft **U15** gemeinsam mit Hofkirchen und Taufkirchen erzielte unter Walter Märzendorfer (Taufkirchen) und Alexander Bangerl (Taufkirchen) leider nur den 5. Tabellenplatz.

Die **U12**, trainiert von **Patrick Distlbacher** spielten diese Saison auf Kleinfeld gegen regionale Gegner. Unsere jüngsten Nachwuchskicker gehören der **U8** an, welche von **Andreas Pöttinger** und **Daniel Wallaberger** trainiert werden.



Am **Samstag, 07.12.2024 um 14:30 Uhr** findet am Ortsplatz wieder unser traditioneller **Punschstand mit Nikolauffahrt** statt.

Auf Bestellung kommt der **Nikolaus** für die braven Kinder **am 05. und 06. Dezember** abends zu euch nach Hause. Bitte um **Anmeldung** bei der Gemeinde Rottenbach  
Tel.: 07732/2755

Auch heuer wird das **Friedenslicht** wieder am 24. Dezember von unserem Nachwuchs in die Häuser getragen.



Das **Würfeltornier** wird dieses Jahr voraussichtlich am 18. Jänner stattfinden.

**Frohe Weihnachten und Gesundheit für das kommende Jahr  
wünscht die Union VTA Rottenbach.**

# Feuerwehr

## Hochwasser F-KAT Einsatz in Niederösterreich

Am Sonntag, den 15. September um 11:48 Uhr wurde die FF Rottenbach über den "F-KAT Zug 04/2 - LF" (Feuerlösch- und Katastrophenschutzdienst) zur Unterstützung der Katastrophenhilfe im Stadtteil Harland der Stadt St. Pölten in Niederösterreich für 24h alarmiert.

Daraufhin machten sich 9 Mann mit unserem Löschfahrzeug gemeinsam mit 250 weiteren Kameraden und 45 Einsatzfahrzeugen und Sondergeräten aus den Bezirken SD, BR, GR, SE, VB, WL auf den Weg nach Niederösterreich.

In Ansfelden erfolgte die Einteilung der sechs Katastrophenschutzzüge aus Oberösterreich, wobei die FF Rottenbach nach St. Pölten gesendet wurde.

Hier war unsere Hauptaufgabe die Keller der Wohnhäuser auszupumpen. Bis in die frühen Morgenstunden befreiten wir die Keller von Wasser und Schlamm.

Am Montag, den 16. September um 18 Uhr war unser 24-stündiger Hilfeinsatz in Niederösterreich beendet und wir traten die Heimreise an.





## Buchpräsentation der Feuerwehrchronik

Am Donnerstag, den 19.09, duften wir endlich stolz unsere Feuerwehr-Chronik zum 130-jährigen Bestandsjubiläum der Feuerwehr Rottenbach mit zahlreichem Buch im Hotel Mauernböck präsentieren.

Nach den Begrüßungsworten führte uns der Autor, Dr. Friedrich Binder, in einer einstündigen Präsentation durch 130 Jahre Feuerwehrgeschichte in Rottenbach.

Von der Gründung unserer Feuerwehr im Jahr 1894 und der Zeit davor, von der Anschaffung der ersten Gerätschaften und dem Bau des ersten Feuerwehrhauses, über die Herausforderungen in den Kriegsjahren des ersten und zweiten Weltkrieges und über die zahlreichen Feste und das gesellschaftliche Leben im Ort danach bis hin zu unserem großen Fest im Mai 2024 – all diese Meilensteine unserer Feuerwehr wurden in dieser Chronik zusammengetragen.

Die Feuerwehrchronik ist ab sofort auf der Gemeinde sowie bei Feuerwehrfunktionären und bei Feuerwehrfesten in Rottenbach erhältlich.

Wir bedanken uns nochmal herzlich bei Herrn Dr. Friedrich Binder und Frau Dipl.-Ing. Martina Malzer für die herausragende Arbeit an dieser Chronik!

Ebenfalls gilt unser großer Dank all jenen, die Informationen und Bildmaterial bereitgestellt haben!



## Dankesfest

Am Samstag, den 28.09.2024 fand unser Dankesfest im Feuerwehrhaus statt. Dazu haben wir alle Helfer und Unterstützer unseres großen Feuerwehrfestes vom Mai eingeladen, um uns nochmals für die großartige Unterstützung zu bedanken.

Mit Fassbier von unseren Freunden, den Rottenbachern aus Thüringen, und kulinarischen Köstlichkeiten von „Christinas Genussimbiss“ hatten wir einen schönen und unterhaltsamen Abend.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Helfern und Unterstützern!



## Einstiegstest der Grundausbildung

Am Samstag, den 5. Oktober fand der Einstiegstest für den Grundlehrgang („Abschluss Truppmannausbildung“) in Pötting statt.

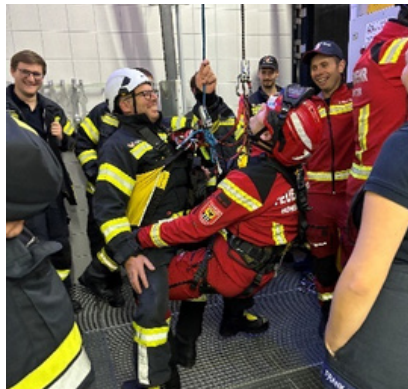
Daran nahmen auch vier unserer Kameraden mit Erfolg teil. Dieser Einstiegstest berechtigt sie nun dazu, an der Truppmannausbildung teilzunehmen. Wir gratulieren nochmals herzlich!



## Übung Absturzsicherung mit Höhenretter Stützpunkt Gallspach

Am Dienstag, den 8. Oktober hatten wir Besuch von den Kameraden des Höhenretter Stützpunktes der FF Gallspach, welche uns ihre Arbeit vorstellten und uns im Bereich der Absturzsicherung weiterbildeten.

Schwerpunkt dabei waren der richtige Umgang mit Seil, Karabinern und Knoten, sowie Gefahren, die beim Arbeiten damit verbunden sind. Danach gab es noch eine kurze Abseilübung in unserem Schlauchturm, wo wir das Gelernte sogleich in die Praxis umsetzen konnten.



## Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend

Unsere Feuerwehrjugend wurde von der Feuerwehrjugend Pram zur „ökologischen Baumpflanz-Challenge“ nominiert.

Daraufhin pflanzten wir gleich am Freitag in unserer wöchentlichen Jugendstunde einen Apfelbaum beim Bauhof in Rottenbach und nominierten wiederum die Feuerwehrjugendgruppen der Feuerwehr Aistersheim, Feuerwehr Neumarkt und Feuerwehr Haag am Hausruck, um die Challenge fortzuführen.





## Truppführerprüfung

Am Samstag, den 09. November 2024 fand in Bad Schallerbach der 1. Teil der Truppführerprüfung statt, welche die weiterführende Ausbildung nach der Grundausbildung darstellt.

Abgenommen wurden die Module Atemschutz, Branddienst und Funk. Alle Kameraden haben die Prüfungen erfolgreich bestanden.



Die übrigen Module, welche zum Abschluss der Truppführerausbildung nötig sind, werden im Frühling 2025 geprüft. Wir gratulieren sehr herzlich!

## Gratulationen

Wir gratulieren nochmals unserem Kameraden Benedikt Höftberger, der am 19.09.2024 seinen 20. Geburtstag feierte. Ebenfalls gratulieren wir unserem neuen Bezirksfeuerwehrkommandant Hans-Peter Schiffelhumer und unserem neuen Abschnittsfeuerwehrkommandant Sebastian Feischl zu ihrer Wahl.



## Neue Mitglieder

Wir freuen uns sehr, Oliver Oberndorfer als neues Aktiv-Mitglied unserer Feuerwehr zu begrüßen und wünschen ihm viel Erfolg bei der laufenden Grundausbildung!

Ebenso freut es uns, dass Wimroither Fabian, Buchner Florian und Grabner Tessa von der Jugend in den Aktivstand der Feuerwehr übergetreten sind und ebenfalls derzeit ihre Grundausbildung absolvieren!



## Totengedenken

Mir großer Trauer gedenken wir unseren verstorbenen Kameraden Gerhard Krausgruber und Herbert Schiffelhumer.

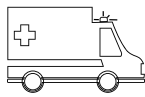
Danke für euren Einsatz!  
Ruhet in Frieden!



## Herbstübung FF Aistersheim

Am Dienstag, den 22. Oktober, lud die FF Aistersheim zur Herbstübung mit der Alarmstufe 3 (höchste) ein.

Übungsannahme war ein Wohnhausbrand. Wir nahmen mit unserem LF-A und 9 Mann daran teil. Es wurde zusammen mit den anderen Feuerwehren eine 1,2km lange Zubringerleitung vom Löschteich in Viertelbach zu den Gebäuden an der Gemeindegrenze zu St. Georgen gelegt. Im Anschluss wurden wir noch im Feuerwehrhaus der FF Aistersheim empfangen.



## Herbstübung

Am 25. Oktober erfolgte um kurz nach 17:00 Uhr die Alarmierung zur diesjährigen Herbstübung der FF Rottenbach. Übungsannahme war ein schwere Kollision zweier PKW im Bereich Kleinwaldenberg. Mitalarmiert waren die FF Weibern, die mit dem neuen Tanklöschfahrzeug mit Bergeausrüstung ausrückten sowie das Rote Kreuz Haag am Hausruck. Das Übungsszenario konnte gut bewältigt werden und alle verletzten (*geschminkten!*) Personen wurden gerettet! Im Anschluss waren alle Beteiligten ins Feuerwehrhaus zu einer kleinen Stärkung eingeladen.



## Schulung Liftöffnung und Brandmeldeanlage

Am Mittwoch, den 30.10 fand im Hotel Mauernböck eine Schulung über Liftöffnungen und über die Brandmeldeanlage im Hotel statt. Dazu wurde ein Techniker der Liftfirma KONE eingeladen, um uns die Vorgehensweise in einem Notfall mit dem Lift zu schulen.

Anschließend wurden wir vom Hotel Mauernböck noch auf Getränke und ein Essen eingeladen. Vielen Dank für diesen tollen Übungsabend!

## Kriegerehrung 2024

Am Sonntag, den 3. November rückten wir wie jedes Jahr zur Kriegerehrung aus, um den Gefallenen der beiden Weltkriege zu gedenken



Weitere Fotos und Informationen zu den Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen der FF Rottenbach finden Sie auf unserer Homepage unter [www.ff-rottenbach.at](http://www.ff-rottenbach.at).

### Vorschau der FF Rottenbach

01.12.2024

Bratwurstelsonntag im Feuerwehrhaus

30.12.2024

Punschstand am Ortsplatz

10.01.2025

Vollversammlung der FF Rottenbach

# Gesunde Gemeinde

## Fit & stark in den Herbst



Komm und mach mit bei einem abwechslungsreichen **Ganzkörpertraining**.

Mit gezielten **Kräftigungsübungen** werden bestimmte Muskelgruppen wie zB Bauch, Beine und Po in Form gebracht. Neben dem eigenen Körpergewicht werden auch Kleingeräte wie Gymnastikbälle, Hanteln etc. eingesetzt.

Du fühlst dich schon nach wenigen Einheiten richtig fit!

Auch Anfänger sind herzlich Willkommen!

**Termin:** immer MONTAG, 18:30-19:30 Uhr ab 13. Jänner 2025 (10 Einheiten)

**Ort:** Turnsaal der VS Rottenbach

**Preis:** € 85,-

**Trainerin:** Lilli Dobler (Dipl.-Body-Vitaltrainerin)

Weitere Informationen bzw. Anmeldung unter Tel. +43 650/3553989 (Lilli Dobler)



## Polentaschnitten mit Käferbohnen-Zwiebelragout

### Zutaten: 4 Portionen

200 g Maisgrieß ½ l Gemüsefond 50 g geriebener Käse Salz Muskat 2 EL Öl zum Braten Ragout: 300 g gekochte Käferbohnen 1 Zwiebel Knoblauch 1 EL Öl 400 ml Tomaten und Saft aus der Dose Salz, Pfeffer frische Kräuter

### Zubereitung:

Fond mit Butter zum Kochen bringen. Maisgrieß einrieseln lassen und unter ständigem Rühren breiig einkochen, würzen und Käse hinzufügen. Die Masse in eine mit Folie ausgelegte Kasten- oder Terrinenform füllen und fest werden lassen. Anschließend aus der Form stürzen, in Scheiben schneiden und in etwas Öl beidseitig anbraten. Für das Ragout die Zwiebel klein schneiden und mit Knoblauch in Öl anrösten. Bohnen und gewürfelte Tomaten und -sauce begeben, würzen und kurz köcheln lassen. Mit Kräutern abschmecken.

Die Polentamasse sowie das Ragout können schon am Vorabend zubereitet werden und die Polentaschnitten am nächsten Tag frisch in der Pfanne gebraten werden. Hülsenfrüchte wie zum Beispiel Bohnen, sind tolle pflanzliche Eiweißlieferanten! Wie hier mit Getreide ergänzt, wird die biologische Wertigkeit verbessert - gut für die Erhaltung und das Wachstum der Körperzellen

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf [www.gesundes-oberoesterreich.at](http://www.gesundes-oberoesterreich.at)



Gesundes



Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück fürs neue Jahr 2025.



# AMTC

Das diesjährige AMTC-Oldtimer-treffen mit Teilemarkt konnten wir bei herrlichem Wetter veranstalten. Durch die vielen zu uns gekommenen Oldtimer und auch die große Anzahl an Besuchern, war wohl die größte Veranstaltung unseres Ortes wieder ein voller Erfolg. Auch die geänderte Situierung der AMTC-Ausschank, vom Vorplatz beim Feischl hin zum Pfarrhofparkplatz, änderte nichts am Besuch und der guten Laune der Besucher.



## AMTC-Herbstausfahrt

Die am 21. September geplante AMTC-Herbstausfahrt, wo für die meisten von uns die „Oldys“ das letzte mal im Jahr ausgeführt werden, fiel leider wetterbedingt „ins Wasser“.



## AMTC-Weihnachtsfeier

Unsere traditionelle Weihnachtsfeier für unsere Mitglieder ist heuer am 8. Dezember, um 12.00 Uhr im Hotel Mauernböck.



Der Vorstand des AMTC-Rottenbach wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr, vor allem Gesundheit und mögen im Jahr 2025 alle Wünsche in Erfüllung gehen.

## Mobile Pflegedienste als regionaler „Nahversorger“

Es ist kein Geheimnis, dass ältere Menschen am liebsten in den eigenen vier Wänden leben möchten, auch wenn sie Pflege und Betreuung brauchen. Die Mitarbeiter\*innen der Mobilen Pflegedienste der Caritas sind auch in Ihrer Gemeinde als „Nahversorger“ in Sachen Pflege und Betreuung im Einsatz. Sie helfen bei den alltäglichen Dingen wie Körperpflege, Ankleiden oder unterstützen im Haushalt. Bei Bedarf kommen auch Diplomierte Krankenpflegekräfte von der Caritas zum Einsatz. Sie versorgen – nach Anordnung des Arztes – akute und chronische Wunden, messen Blutdruck, spritzen Insulin, unterstützen bei der Medikamenteneinnahme etc.

Die Mobilen Pflegedienste sind aber auch für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein „Nahversorger“. Die meisten Mitarbeitenden der Caritas kommen aus der Region und schätzen die Nähe zu ihrem Arbeitsplatz. Um zu den betreuten Menschen zu gelangen, können sie entweder Dienstautos der Caritas verwenden, oder sie erhalten einen Kostenersatz für die mit dem privaten PKW gefahrenen Kilometer.

„Unsere überaus flexiblen Beschäftigungsausmaße und Dienstzeiten sind insbesondere für Menschen mit Betreuungsverpflichtungen oder Nebenbeschäftigungen interessant. Zudem werden unsere guten betrieblichen Sozialleistungen und der sichere Arbeitsplatz sehr geschätzt“, betont Teamleiterin Monika Greiner, die für 29 Mitarbeiter\*innen verantwortlich ist. Ihre „Nahversorger\*innen“ in Sachen Pflege und Betreuung sind für Menschen in den Gemeinden Haag am Hausruck, Aistersheim, Weibern, Rottenbach, Meggenhofen, Pram, Geboltskirchen und Gaspoltshofen im Einsatz.

## Caritas sucht Mitarbeiter\*innen

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilen Pflegedienste richtig: [Jobs.caritas-linz.at](http://Jobs.caritas-linz.at)

Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Monika Greiner unter 0676 87 76 25 92 oder unter [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at)



Mobile Pflegedienste der Caritas  
im Bezirk Grieskirchen



# Musikverein

## Jugend

Im Sommer war die JuKaHaRo (Jugendkapelle Haag-Rottenbach) gemeinsam mit der Musik-WG (Jugendkapelle Weibern-Geboltskirchen) auf Jungmusikerlager im Funiversum in St. Oswald. Gemeinsam wurde dort neben dem fleißigem Proben für das Konzert in Rottenbach auch viel unternommen (zB baden im Freibad und lustige Gemeinschaftsspiele). Natürlich durfte am Ende eine Disko nicht fehlen, wo unsere Jungmusiker ihr Tanztalent unter Beweis stellen konnten. Am 31. August fand dann am Vorplatz des Musikheimes das Konzert der Jugendkapellen statt. Den Kindern bereitete es offensichtlich viel Spaß und vor allem haben sie sich über den zahlreichen Besuch am Konzertabend sehr gefreut!

Nach einer kurzen Pause wird auch jetzt schon wieder fleißig geprobt: Die Jugendkapelle darf auch heuer wieder beim Wunschkonzert der Musikkapelle Haag am 14. Dezember um 19 Uhr in der ÖTB-Turnhalle auftreten. Wir würden uns sehr über Euren Besuch dort freuen!

Auch heuer wird wieder Blockflötenunterricht im Musikheim Rottenbach angeboten. Interessierte können sich gerne bei Magdalena Distlbacher unter 0650/5009135 melden!





Zahlreiche Besucher sind unserer Einladung zum **2. Rottenbacherfest** am 1. September gefolgt. Bei traumhaftem Sommerwetter feierten wir einen Frühschoppen am Vorplatz unseres Musikheimes, zu dem wir auch die Ehejubilare des Jahres 2024 zu uns eingeladen haben.

Wir gratulierten zu **25 Ehejahren**  
Anna und Martin Pichler  
Bettina und Alois Waldhör  
Alexandra und Wolfgang Reischauer

zu **40 Ehejahren**  
Marianne und Rudi Thalhammer

zur **Goldenen Hochzeit**  
Maria und Johann Pichler  
Pauline und Herbert Schiffelhumer  
Hermine und Josef Spanlang und über

**60 gemeinsame Ehejahre** durften wir uns mit Hertha und Fritz Pichler freuen.

Für musikalische Unterhaltung sorgte "De Musi hean" aus Gallspach. Neben herzhaften Bratwürsteln, Grillhendln, Schnitzerl, Gemüselasagne und Rinderbraten gab es neben der Weinbar leckere Mehlspeisen und Eispalatschinken. Neben einem Kinder-Funpark rundete ein Schätzspiel, bei dem Marianne Thalhammer als Siegerin hervor ging, unser Fest ab. Wir gratulieren zum Gewinn eines Vitalwelt-Gutscheines (gespendet von der Gmd. Rottenbach).

Bei allen Besuchern, bei der Pfarre sowie der Gemeinde Rottenbach, den zahlreichen Helfern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, sowie der Sponsoren der Schätzspielpreise möchten wir uns auch auf diesem Wege sehr, sehr herzlich bedanken!!



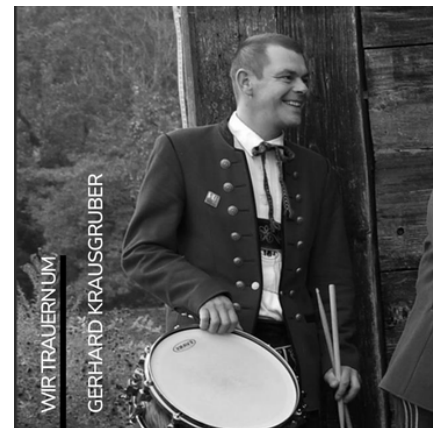
## Es gibt Momente, in denen verstummt die Musik...

Am Dienstag, den 24. September 2024 mussten wir uns von unserem langjährigen Schlagzeuger **Gerhard Krausgruber** verabschieden, der nach längerer Krankheit, jedoch für uns alle völlig unerwartet, seine letzte Reise angetreten hat...

Gerhard war seit 1986 mit seiner Trommel in unserer Mitte und vom Schlagzeugsatz nicht wegzudenken. Besonders bekannt war er für seine ruhige Art, seine kreativen Ideen sowie deren praktische Umsetzung, Werkzeug oder Baumaterialien in Musikinstrumente, Windspiele oder Rasseln zu verwandeln.

Bis zum Jahr 2019 war er aktiver Teil unseres Vereins. In den Folgejahren hat ihm seine Krankheit die regelmäßige Teilnahme erschwert, wir denken jedoch sehr gerne an seine 50-er Feier oder auch das Leuchten in seinen Augen, als er noch am letzten am 1. Mai zur Trommel griff und gekonnt einen Marsch einschlug.

Beim Begräbnis haben wir uns für sein jahrzehntelanges Wirken im Verein bedankt und mit Trauermusik und Schlagwerk-Begleitung in der Kirche bzw. an seinem Grab von ihm verabschiedet.



Mitten in der (End-)Probenphase für die bevorstehende Konzertwertung am 8. November 2024 in Vorchdorf erreichte uns die traurige Nachricht, dass uns der Vater unserer Kapellmeisterin Iris sowie unserer Hornistin Sandra, **Herbert Schiffelhumer** am Allerheiligentag völlig unerwartet verlassen hat. Aus diesem Grunde haben wir auch beschlossen, nicht an der Wertung teilzunehmen und bereiteten stattdessen die musikalische Umrahmung des Begräbnisses vor.

Wir bedanken uns bei Herbert für die vielen geselligen Stunden, die Unterstützung und Hilfe sowie die zahlreichen Fahrten zu unseren Konzerten, Ausrückungen und Bewertungen. Besonders freut es uns, dass er im Rahmen unseres heurigen Rottenbacherfestes freudestrahlend noch die Goldene Hochzeit mit seiner Pauline feiern konnte.

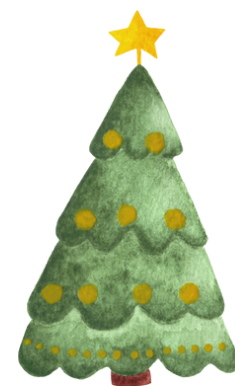


Die Familien Krausgruber und Schiffelhumer nehmen in der Blasmusik-Familie einen wichtigen Platz ein. Wir fühlen uns in der Trauer mit Ihnen sehr verbunden und werden Gerhard und Herbert in stets liebevoller Erinnerung behalten

Nachdem der Weihnachtsbaum der Stadt Grieskirchen in diesem Jahr aus Rottenbach stammt, hat eine kleine Abordnung des Musikvereines am 28. November in Grieskirchen ab 17:30 Uhr Weihnachtslieder zum Besten gegeben.

Ebenso werden Bläsergruppen den Weihnachtsmarkt in der Hofzeit am 14. und 15. Dezember musikalisch umrahmen.

Über Euren zahlreichen Besuch bei den beiden Veranstaltungen würden auch wir uns sehr freuen!



Bei allen Rottenbacherinnen und Rottenbachern möchten wir uns sehr herzlich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken und gleichzeitig eine besinnliche und friedliche Adventszeit, vor allem frohe Weihnachten und Gesundheit wünschen!

(In diesem Zuge dürfen wir gerne auch zum Turmblasen am 24. (nach der Kindermette u. nach der Hl. Mette) und 25. Dezember (nach der Hl. Messe) mit Punschstand am Ortsplatz einladen!)



# Bibliothek

## Neue Bücher, Spiele und Tonies

Es gibt wieder viele neue Medien in der Bibliothek. Wir haben die neuesten Bestseller für euch im Angebot. Spannende Krimis und schöne Romane für lange Winterabende, sowie interessante Sachbücher zu verschiedenen Themen liegen bereit, um gelesen zu werden.

Auch für Schulkinder und Jugendliche haben wir die angesagtesten neuen Bücher besorgt. Viele neue Bilderbücher für die Kleinen und neue Tonies sowie Spiele warten darauf ausgeborgt zu werden.

## Gratis AUSLEIHEN für Kindergartenkinder

Für Kinder, die den Kindergarten besuchen, sind für Bilderbücher und CDs keine Leihgebühren zu entrichten.

**Liebe Eltern kommt in die Bibliothek und nutzt dieses Angebot!**

## Bücher-Flohmarkt

Bei unseren Bücherflohmarkt im September konnten wir wieder viele Bücher, welche wir im Laufe der Jahre aus der Bibliothek ausgeschieden haben, an den Mann bringen. Der Erlös wurde in den Ankauf von neuen Büchern investiert.

Kommt in die Bibliothek und nutzt unser vielfältiges Angebot.

## Unsere Öffnungszeiten sind:

Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr



Interessante neue Romane



Schöne Bilderbücher



Neueste Kochbücher



Spiele und Tonies



Spannende Krimis



# Kindergarten

## Die aktuelle Kindertagesituation

Seit September besuchen 7 Kinder unsere Krabbelgruppe. Sie werden von Mag. Magdalena Holzmann und Monika Huemer im Alltag begleitet und in ihrer individuellen Entwicklung unterstützt. Die Neueinsteiger haben den Prozess der Eingewöhnung abgeschlossen und genießen die tägliche gemeinsame Zeit in der Kleingruppe.

Den Kindergarten besuchen seit September 32 Kinder. Davon sind 10 Kinder Schulanfänger. Es starteten 14 Kinder neu im Kindergarten, davon besuchten 6 Kinder bereits die Krabbelgruppe. Der Prozess des Neuanfanges war dadurch einfacher für diese Kinder. Sie kennen bereits die Räumlichkeiten und Pädagoginnen in den Gruppen, genauso einen strukturierten Tagesablauf. Alle neuen Kinder haben sich schon gut eingelebt, haben neue Freunde gefunden und sind mit Eifer und Neugier bei unseren vorbereiteten Bildungsangeboten dabei.

## Nachmittagsbetreuung

Zum Glück benötigen doch einige Eltern die Nachmittagsbetreuung. Die Gemeinde und der Kindergarten sind sehr bemüht, diese Betreuungsmöglichkeit für berufstätige Eltern auf die Beine zu stellen. Unsere Assistentin Daniela Roithmayr betreut die Kinder an zwei Tagen. Die Kinder essen zu Mittag in einer liebevoll gestalteten Atmosphäre. Dann verbringen alle miteinander einen bunten Nachmittag. Manchmal wandert die kleine Gruppe aus, turnt, bastelt, sieht ein Buch an oder spielt in den Räumen des Kindergartens. Das Angebot richtet sich individuell nach den Bedürfnissen und Interessen der anwesenden Kinder.



## Herbstaktivitäten

Wir waren beim Erntedankfest dabei und sangen das Lied von den Sonnenblumen. Die anwesenden Kinder strahlten mit ihren leuchtendgelben gebastelten Sonnenblumen um die Wette und staunten über die große, schön gebundene Erntekrone.





Zum Kastaniensammeln waren wir an einem Herbsttag bei Familie Hehenberger eingeladen. Unter dem Kastanienbaum lag ein großer brauner Schatz verborgen, den die fleißigen Sammler eifrig einsammelten in den mitgebrachten kleinen Kübeln. Nun bohren und fädeln die Kinder mit den glänzenden Kastanien schmucke Ketten oder eine Kastanienschleuder und füllen die Kastanien in verschiedene Gefäße.

Wir freuten uns sehr über die Einladung und sagen „DANKE“!



### Eine Spende von der Goldhaubengruppe

Es freut uns sehr, dass wir von der Goldhaubengruppe den Erlös vom Verkauf der „Kräuterbüschel“ bekommen haben.

DANKE HERZLICH für diese Spende, die uns beim Erntedankfest übergeben wurde. Wir werden davon einen Schattenbaum für unseren Garten kaufen und haben immer eine Erinnerung an diese Freude.



### Die Kooperation mit der Bibliothek gibt es weiterhin

Das Team der Bibliothek hat sich wieder bereit erklärt, mit uns regelmäßig zusammenzuarbeiten. Alle zwei Wochen werden wir mit neuen Bilderbüchern zum Ausborgen versorgt. Das finden wir spitze! Kindergartenkinder können dadurch vierzehntägig jeweils ein neues Bilderbuch gratis ausborgen. Den Büchertausch wickeln wir am vereinbarten Tag gemeinsam ab. Durch dieses interessante Angebot haben alle Kinder die Möglichkeit immer wieder neue Bilderbücher kennenzulernen. Die Eltern regen durch das Vorlesen oder gemeinsame Sprechen und Betrachten die Sprachentwicklung ihres Kindes an.

Vorlesen ist von großer Wichtigkeit, denn dadurch kann Freude an Büchern und an Literatur geweckt werden. Lesen bereichert das Leben, ist horizontweiternd und regt die Fantasie an.



Herzliches Danke an das Bibliotheksteam!



# Jugendkapelle

Im Sommer waren wir mit der JuKaHaRo auf **Jungmusikerlager im Funiversum** im Mühlviertel. Dieses Jahr haben uns unsere Freunde von der Musik-WG begleitet. Das ist die Jugendkapelle von Weibern und Geboltskirchen. Gemeinsam hatten wir sehr viel Spaß. Im Funiversum gibt es leckeres Essen und einen tollen Turnsaal mit Hüpfburg. Außerdem durften wir das örtliche Musikheim zum Proben verwenden. Das ist natürlich super, denn so konnten wir uns fleißig für das Abschlusskonzert vorm Rottenbacher Musikheim vorbereiten.



Tolles Wetter und die Unterstützung von den "großen Musikern" habe unser Konzert perfekt umrahmt.



Bei der Gelegenheit wollen wir uns recht herzlich bei allen Bedanken die mitgeholfen haben, aber auch bei allen Gästen die uns finanziell unterstützt haben. Wir hatten sehr viel Spaß und haben uns sehr über die vielen Besucher bei unserem Konzert gefreut!







# Der Nikolaus kommt

Samstag 07.12.2024 9-12 Uhr  
im Hofzeit-Hofladen

Für jedes Kind gibt es eine kleine Überraschung




# Advent

In der Hofzeit

14.&15. Dezember 2024  
von 10:00 - 18:00 Uhr

## Weihnachtsmarkt

TRADITIONELLER STANDMARKT  
MIT GENUSS & HANDWERKSKUNST

- Punsch & Genuss-Stand
- Handwerkskunst & Standmarkt
- Kulinarische Köstlichkeiten
- Musikalische Umrahmung

Die Hofzeit freut sich auf euch!

Eintritt & Musikschatz € 3,- Kinder bis 12 Jahre frei

Hofzeit | Winkling 16 | 4681 Rottenbach | office@hofzeit.at | www.hofzeit.at | 0664 428 33 44

# „Warten auf's Christkind“

24.12.2024 8:30 - 11:30

Liebe Eltern, liebe Kinder! Auch dieses Jahr ladet die Rot-Kreuz Dienststelle Haag am Hausruck wieder zum „Warten auf's Christkind“ ein. Wir möchten uns mit lustigen Spielen, aufregenden Geschichten und vielen anderen spannenden Stationen gemeinsam auf den Weihnachtsabend einstimmen! Wir freuen uns auf einen gemütlichen und lustigen Vormittag und hoffen, dass wir euch so die Wartezeit auf das Christkind etwas verkürzen können.

Anmeldungen vorzugsweise über  
QR-Code Oder 06641264310



## GESCHENK-TIPP VITALWELT- GUTSCHEINE

können Sie für mehr als 300 Einlösemöglichkeiten in allen sieben Vitalwelt-Gemeinden beim Shoppen, in der Gastronomie und sogar beim Urlauben nutzen.

Gutscheine erhältlich in den Tourist-Infos in Bad Schallerbach und Gallspach, im Stadtamt Grieskirchen, den Sparkassen Bad Schallerbach, Grieskirchen und Haag sowie den Raiffeisenbanken Bad Schallerbach, Geboltskirchen, Haag und Rottenbach.

Tourismusverband Urlaubsregion Vitalwelt  
Bad Schallerbach

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 – 17:00 Uhr  
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr



BAD SCHALLERBACH | GALLSPACH | GEBOLTSKIRCHEN | GRIESKIRCHEN  
HAAG AM HAUSRUCK | ROTTENBACH | WALLERN



Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

## SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

### Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

### Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen • Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf



Selbstschutz ist der beste Schutz:

# BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

## Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

## Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall





# Familienkarte

## Die Highlights mit der OÖ Familienkarte für die Monate November 2024 bis Februar 2025



### Kurzfassung

- **„Happy Family“ – Familienskitage**

Am 18. und 19. Jänner laden die kleinen Skigebiete Oberösterreichs mit familienfreundlichen Preisen zum Familienskitag ein. Karten gibt es ausschließlich für Inhaber der OÖ Familienkarten ab Freitag, den 22. November, online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen.

- **Familienskitage in den sieben Top-Skigebieten Oberösterreichs**

Oberösterreichs sieben Top-Skigebiete laden am 25. und 26. Jänner zu vergünstigten Familienskitagen ein. Karten gibt es ausschließlich für Inhaber der OÖ Familienkarten ab Freitag, den 22. November, online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen.

- **Aktion „Pistenfloh“**

Kostenloser Anfängerskikurs am 14. und 15. Dezember für ABSOLUTE Skianfänger, die zwischen 1. September 2014 und 31. August 2018 geboren sind. Eine Anmeldung ist erforderlich.

- **Ein Christbaum aus der Heimat**

Der Verein OÖ Christbaumbauern ermöglicht Familien mit etwa 200 Christbaumbauern 10 % Ermäßigung beim Kauf eines heimischen Christbaumes.

- **Zauberhafte Lichterwelt im IKUNA**

Vom 22. November bis 23. Februar führt ein Lichterpfad durch das IKUNA Naturresort. Ermäßigte Familientickets online bis 8. Dezember um 29,90 Euro (statt 44,90 Euro) erhältlich und bis 23. Februar einmalig einlösbar. Promotion-Code: „lichterwelt25“.

- **Advent am Linzer Domplatz**

Adventmarkt vom 23. November bis 22. Dezember am Domplatz. Nikolausbesuch am 6. Dezember. Kinder-Domführungen an den Adventsonntagen. Preis für Kinder und Erwachsene: 5 Euro (statt 8,50 Euro für Erwachsene). Eine Anmeldung ist erforderlich.

- **Steinbach Black Wings Linz**

Familieneintrittskarten um 23 Euro (Vorverkauf) bzw. 25 Euro (Abendkasse) am 29. November, 22. Dezember und 21. Februar bei den Heimspielen der Steinbach Black Wings Linz. Die Plätze sind kontingentierte.

- **Paneum – Wunderkammer des Brotes**

Vom 30. November bis 21. Dezember Familientickets um nur 10 Euro (statt 21 Euro).

- **Adventmärkte im Schloss**

Beim Zeller Schloss Advent am 30. November und 1. Dezember zahlen Erwachsene 5 Euro und beim Weinberger Schloss Advent vom 6. bis 8. Dezember 8 Euro Eintritt. Kinder bis 15 Jahre dürfen gratis zum Adventmarkt.



- **Kammerhof Museum Gmunden**

Vom 1. Dezember bis 5. Jänner 50 % Ermäßigung auf den Familieneintritt. 2 Erwachsene und Kinder bis 18 Jahren zahlen 6 Euro (statt 12 Euro) Eintritt.

- **Märchenadvent auf der Hirschalm**

Familieneintritt an den Adventwochenenden beim Märchenadvent im Jagdmärchenpark Hirschalm um 19,20 Euro (statt Erwachsene: 8,20 Euro, Kinder: 7 Euro). Am Freitag, den 7. Dezember, kommt der Nikolo.

- **Weihnachtsstimmung im Schlossmuseum**

Freier Eintritt für Familien an den Adventsonntagen, jeweils von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr.

- **Nächtigungsangebote für den Familien-Winterurlaub**

**ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder** Vom 1. Dezember bis 7. April: 20 % Ermäßigung auf die Appartementpreise (gültig ab 3 Nächte Mindestaufenthalt). Ausgenommene Zeiträume: 27. Dezember bis 4. Jänner sowie vom 2. bis 23. Februar. **Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun** Vom 26. Dezember bis 6. Jänner: Erwachsene: 167,20 Euro (zwei Nächte), 300,40 Euro (vier Nächte); Jugendliche (bis inkl. Jahrgang 2006 bis 2013): 134,20 Euro (2 Nächte), 234,40 Euro (4 Nächte). **JUFA Hotels Grünau im Almtal\*\*\* sowie Spital am Pyhrn\*\*\***: Vom 1. Dezember bis 1. April: 10 % Ermäßigung auf Übernachtung.

- **Hockey Days 2024**

Termine für kostenloses Ausprobieren von Eishockey in der Eishalle Linz. Termine: 13. Dezember (Anmeldeschluss: 5. Dezember) und 27. Dezember (Anmeldeschluss: 19. Dezember).

- **Kultur erleben im Landestheater Linz**

Ein reserviertes Kartenkontingent zum Spitzenpreis beim Landestheater Linz gibt es für Inhaber der OÖ Familienkarte bei „Der gestiefelte Kater“ am 15. Dezember, um 16.30 Uhr und „Die Brüder Löwenherz“ am 9. Februar, um 14.00 Uhr. Karten um 9 Euro (statt 11 Euro) pro Person.

- **„Hänsel und Gretel“ - Oper für die ganze Familie**

Am 21. und 22. Dezember, jeweils um 17.00 Uhr, präsentiert die Anton Bruckner Privatuniversität mit Engelbert Humperdincks Oper "Hänsel und Gretel" in einer Fassung für Kinder ein kulturelles Highlight. Kinder und Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr zahlen 10 Euro. Erwachsene zahlen in Begleitung eines Kindes und bei Vorlage der OÖ Familienkarte 10 Euro (statt 20 Euro).

- **Abenteuerliche Weihnachtsferien in Wien**

Mit der OÖ Familienkarte Wiener Museen zum Halbpriß entdecken.

**Madame Tussauds**

Vom 24. Dezember bis 6. Jänner: Erwachsene: 13,25 Euro (statt 26,50 Euro), Kinder (4-14 Jahre): 10 Euro (statt 20 Euro).

**Haus der Geschichte Österreich**

Vom 24. Dezember bis 6. Jänner: Mit der OÖ Familienkarte ist der Eintritt unter 19 Jahren frei, Erwachsene zahlen 4,50 Euro (statt 9 Euro); ab 1. Jänner: 5 Euro (statt 10 Euro).





## IMMERSIUM:WIEN

Vom 19. Dezember bis 5. Jänner: Erwachsene: 11,75 Euro (statt 23,50 Euro), Kinder (4 bis 12 Jahre): 10,75 Euro (statt 21,50 Euro). Buchbar als Online-Tickets mit dem Rabattcode „OOEXMAS“.

- **Zeitreise durch die Salzgeschichte**

Von 24. Dezember bis 6. Jänner die Salzwelten Salzburg und den Kelten.Erlebnis.Berg zum HalbpPreis erleben. Kinder zahlen 8 Euro (statt 16 Euro) und Erwachsene 16 Euro (statt 32 Euro). Die Aktion ist nicht gültig auf Sonder- und Kinderführungen.

- **Mein erstes Kinoerlebnis bei Star Movie**

Freier Eintritt beim lustige Mitmachkino „Pettersson und Findus“ für auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kinder in Begleitung von zumindest einem Elternteil am 2. Jänner um 14.00 Uhr. Für Erwachsene gilt der Normalpreis.

- **Schneeschuhwandern mit der Familie**

Am 5. Jänner, 2. Februar, 16. Februar und 8. März; Erwachsene zahlen 49 Euro (statt 59 Euro), das 1. und 2. Kind (bis zum vollendeten 14. Lebensjahr) 18 Euro (statt 39 Euro) und jedes weitere auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kind ist kostenlos. Eine Anmeldung ist notwendig.

- **Wintermärchen im Tiergarten**

Halbpreisaktion vom 10. bis 12. Jänner in den Tiergärten Linz, Walding, Stadt Haag und Grünau.

- **Kostenlose Langlauf-Schnupperkurse für die ganze Familie**

Am 8. und 9. Februar um jeweils 9.00 Uhr, 11.30 Uhr und 14.00 Uhr Gratis-Langlauf-Schnupperkurs für die ganze Familie in Schöneben im Böhmerwald. Teilnahme nur mit Online-Anmeldung möglich!

- **Freizeit-Ticket OÖ des OÖ Verkehrsverbundes**

Mit dem ganztägig gültigen Freizeit-Ticket OÖ des OÖ Verkehrsverbundes erreichen Familien (2 Erwachsene mit bis zu 4 Kindern) bis Ende 2024 das Ausflugsziel um nur 19,90 Euro (statt 24,90 Euro) aus ganz Oberösterreich.



Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und der OÖ Familienkarte App (App Store und Google Play Store). Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

# Werbung



Wasser - Heizung - Sanitär - Erdwärme - Brunnenbau  
Fa. TRAXLER InstallationsGmbH | Haselbach 1 | A-4681 Rottenbach  
07732 / 20 25 | 0699 / 121 492 14 | office@traxler.cc | www.traxler.cc





# Termine

## Dezember

- 01.12. Bratwurstelsonntag der Feuerwehr
- 07.12. FF Weihnachtsfeier
- 07.12. Weihnachtsfeier der KB-H. Mauernböck
- 07.12. Glühweinstand mit Nikolaus-Union
- 07.12. Hofzeit-der Nikolaus kommt
- 08.12. Musikantenstammtisch- H. Mauernböck
- 08.12. AMTC Weihnachtsfeier
- 11.12. 3-wöchentlich Restabfalltonne
- 14.12. Weihnachtsfeier der Senioren 11:45
- 14.12. Hofzeit- Weihnachtsmarkt
- 15.12. Hofzeit- Weihnachtsmarkt
- 24.12. Turmblasen des Musikvereins mit Punschstand
- 25.12. Turmblasen des Musikvereins mit Punschstand
- 30.12. Punschstand der Feuerwehr

## Jänner

- 02.01. Biotonne
- 02.01. 3-wöchentlich Restabfalltonne
- 02.01. 6-wöchentlich Restabfalltonne
- 02.01. Gelber Sack
- 10.01. Papiertonne
- 10.01. Vollversammlung der FF Rottenbach
- 16.01. Seniorennachmittag
- 18.01. Würfeltunier Union
- 22.01. 3-wöchentlich Restabfalltonne
- 30.01. Biotonne

## Februar

- 01.02. Gemeinde-Skitag
- 12.02. 3-wöchentlich Restabfalltonne
- 12.02. 6-wöchentlich Restabfalltonne
- 12.02. Gelber Sack
- 13.02. Winter Wander & E-Bike Tag
- 13.02. Abgabe Dorfblatt
- 27.02. Biotonne